

Seminare / Séminaires 2009

Praxiseröffnung/-übernahme

Themen

Juristische Aspekte (Praxisbewilligung, Zulassung zur Sozialversicherung, Vertragswesen), **Gesellschaftsformen/Ehe- und Erbrecht** (Trennung Privat- vom Geschäftsvermögen, Ehegüterstand, Erbschaftsplanung), **Praxiseinrichtung** (Inneneinrichtung, Kostenberechnung), **Praxisadministration** (Leistungserfassungs- und Abrechnungssysteme, Praxismarketing), **Unternehmensbewertung einer Arztpraxis** (Berechnung und Beurteilung des Unternehmenswertes), **Finanzierung der Arztpraxis** (Businessplan, Kredite, Absicherungsmöglichkeiten), **Versicherungen/Vorsorge/Vermögen** (Personen- und Sachversicherungen, Vorsorgeplanung).

Sponsoren

Die Kosten werden durch diverse Sponsoren (siehe www.fmhservices.ch) gedeckt.

Daten

K05	Donnerstag, 5. November 2009 Basel	9.00–16.30 Uhr	Hotel Victoria
------------	---------------------------------------	----------------	-----------------------

Praxisübergabe

Hinweis

Vor allem aus steuerplanerischer Sicht lohnt es sich, sich bereits frühzeitig (5–10 Jahre) mit diesem Thema auseinanderzusetzen.

Themen

Juristische Aspekte (Praxisübergabevertrag, allg. Vertragswesen, Übergabe der Krankengeschichten), **Unternehmensbewertung einer Arztpraxis** (Berechnung Inventarwert und Goodwill als Verhandlungsbasis), **Versicherungen/Vorsorge/Vermögen** (Übergabe/Auflösung von Versicherungsverträgen, Pensions- und Finanzplanung), **Steuern** (Steueraspekte bei der Praxisübergabe, Optimierung der steuerlichen Auswirkungen, Liquidations- und Grundstückgewinnsteuer, Bestimmung des optimalen Übergabezeitpunktes).

Sponsoren

Die Kosten werden durch diverse Sponsoren (siehe www.fmhservices.ch) gedeckt.

Daten

K10	Donnerstag, 12. November 2009 Basel	13.30–18.00 Uhr	Hotel Victoria
------------	--	-----------------	-----------------------

Praxiscomputerworkshop

Inhalt

Die Workshopteilnehmer/innen erhalten im 1. Teil eine Einführung in die Anforderungen an ein Praxis-

informationssystem. Anhand einer modernen vernetzten Praxisinfrastruktur werden die Beurteilungskriterien für eine praxis- und zukunftstaugliche Softwarelösung dargestellt. Checklisten sollen die schnelle Orientierung unterstützen und bei der Beurteilung und Wahl des Produkts konkrete Hilfe bieten. In Zusammenarbeit mit SGAM.Informatics werden die zentralen Elemente der elektronischen Krankengeschichte aufgezeigt. Ein Erfahrungsbericht eines EDV-Anwenders (Arzt) rundet den 1. Teil ab. Der 2. Teil umfasst die Präsentation von sechs Praxisadministrationssoftwarelösungen (Leistungserfassung, elektronisches Abrechnen unter Einbezug der TrustCenter, Agendaführung, Statistiken, Laborgeräteeinbindung, elektronische Krankengeschichte, Finanzbuchhaltungslösungen usw.).

Ziel

Die Teilnehmer/innen erhalten einen Anforderungskatalog, welcher ihnen erlaubt, ihre Vorstellungen für ein modernes Praxisinformationssystem besser zu formulieren und diese dem Softwarehersteller zu dessen Vorbereitung zu kommunizieren. Zudem erhalten sie einen ersten Überblick über führende Softwarelösungen.

Kosten

Für FMH-Mitglieder kostenlos.

Daten

K15	Donnerstag, 26. November 2009 Olten	9.30–16.30 Uhr	Stadtheater Olten
------------	--	----------------	--------------------------

Folgende Softwareanbieter können Sie im 2. Teil des Workshops kennenlernen

Ärztেকে, Urdorf (CB 6)

Da sie seit 1964 Marktleader im Bereich Praxisadministration ist, können Sie bei der Ärztekasse auf eine ganzheitliche Lösung für Ihre Fragen betreffend Abrechnungsvarianten, Computerwahl, Netzwerke, Formular- und Briefbearbeitung usw. zählen. Die statistischen Erhebungen (im Auftrag der FMH Roko) sind ein anerkanntes betriebswirtschaftliches und standesorganisatorisches Hilfsmittel für die moderne Praxisführung. Nebst innovativen Ideen und Lösungen sowie Kooperationspartnerschaft mit 10 TrustCenters ist uns eine umfassende Kundenbetreuung ein Anliegen. Unsere Standorte befinden sich in Basel, Bern, Chur, Crissier, Genf, Le Landeron, Lugano, Luzern, St. Gallen, Thônex und Zürich. Sie definieren Ihre Wünsche – wir bieten Ihnen die Lösung!

amétiq GmbH, Pfäffikon (siMed)

Die Firma amétiq zeichnet sich durch Flexibilität und Kompetenz, sowohl im IT- wie auch im Medizin-

bereich, aus. Der persönliche Service unterstützt das Ziel einer langjährigen, konstruktiven Partnerschaft mit dem Kunden. Die Software siMed verbindet neuste Technologien mit einfachen und intuitiven Prozessabläufen. Die elektronische Krankengeschichte ermöglicht die Vernetzung der Daten in 5 Dimensionen und beinhaltet ein einfach zu bedienendes Qualitätsmanagement. Die individuellen Anpassungsmöglichkeiten an eigene Bedürfnisse und Anforderungen lassen praktisch keine Wünsche offen.

Delemed AG, Kehrsatz (PEX II)

Delemed AG entwickelt und vertreibt seit 17 Jahren erfolgreich PEX II, die einfache, sympathische und effiziente Software für die Arztpraxis und Kliniken. Durch einen modularen Aufbau kann das System jederzeit den aktuellen Bedürfnissen des Kunden angepasst werden. Dank unserer Vielseitigkeit im medizinischen Umfeld und unserem Kundenstamm von über 600 Praxen sind wir ein optimaler Partner für Sie.

HCI Solutions AG, Gümligen (TriaMed®)

Die Abteilung Triamun von HCI Solutions AG entwickelt und vermarktet innovative Softwarelösungen für Praxis- und Apothekenmanagement. Individuelle Beratung, die gesamte Soft- und Hardware, ein umfassender Support und Schulung aus einer Hand. Die Produkte und Dienstleistungen auf der Plattform .NET bieten für jedes Bedürfnis die geeignete Lösung. Die Softwarelösungen für Arztpraxen basieren auf modernster Technologie und wurden zusammen mit Ärzten entwickelt. So sind intuitiv bedienbare Managementlösungen für Einzel- und Gruppenpraxen sowie Netzwerke entstanden, die sämtliche Bedürfnisse nach integriertem und vernetztem Arbeiten befriedigen. Die Softwarelösungen auf .NET-Plattform, mit ihren Zusatzmodulen für die Arztpraxis, wurden während 20 Jahren den Kundenbedürfnissen ständig angepasst, so dass sie heute als modernste lokale Client-Server-Lösung oder zentrale Terminal-Server-Lösung optimal auf die Abläufe in der Arztpraxis zugeschnitten sind.

TMR – Triangle Micro Research AG, Hölstein (WinMed®)

Die TMR AG wurde von Ärzten, Wissenschaftlern, Unternehmern und Dozenten der Uni Basel 1993 als «Spin-Off»-Firma gegründet. Den Schwerpunkt in der Entwicklung der TMR AG bilden Anwendungen im Bereich der med. Telekommunikation, Internet sowie der mehrmandanten- und mehrplatzfähigen Ärztesoftware WinMed®. WinMed® ist ein vollständiges, äusserst einfach zu bedienendes Arztpraxis-administrationssystem mit integrierter Kommunikationsplattform, Bild- und Dokumentenverwaltung sowie modernster elektronischer Krankengeschichte. WinMed® wird nach ausgereifter mehrjähriger Pilotphase erfolgreich seit 1998 verkauft und zählt heute zu den meistgekauften Ärztesoftwarepaketen. Vertrieben wird WinMed® in der Deutschschweiz von TMR AG selbst und im Tessin von GFP Mediconsul in Massagno.

vitodata AG, Ohringen b. Winterthur (vitoMed Administrationsystem)

Die vitodata AG besteht seit mehr als 28 Jahren. Die Unternehmung konzentriert sich auf Praxis- und Kliniklösungen. Die innovative Haltung eröffnet laufend neue Einsatzgebiete – immer mit dem entsprechenden Nutzen für die Anwender. In den ersten 25 Jahren stand die Abrechnung mit der ICT im Vordergrund. Heute ist die vitodata AG auch bei der elektronischen Krankengeschichtenführung an der Spitze im Schweizer Markt. Die Marktführerschaft ist für das ganze Team der vitodata AG eine Verpflichtung, im Sinne des Investitionsschutzes für die Kunden den Fortbestand zu sichern und unternehmerisch und ethisch korrekt zu handeln.

Ouverture et reprise d'un cabinet médical

Contenu

Business plan (préparation du plan de financement et crédit d'exploitation, financement par la banque), **Aménagement** (implantation, projet et concept d'aménagement, choix du mobilier, budget), **Estimation d'un cabinet** (inventaire et goodwill), **Administration d'un cabinet médical** (dans le cabinet, par la banque), **Assurances** (toutes les assurances à l'intérieur et autour du cabinet), **Passage du statut de salarié à celui d'indépendant et fiscalité.**

Sponsors

Les coûts sont pris en charge par divers sponsors (voir www.fmhservices.ch).

Dates

K23	Jeudi 19 novembre 2009 Fribourg 17.00–21.30 h	Au Parc Hôtel
------------	--	----------------------

Remise d'un cabinet médical

Contenu

Aspects juridiques (autour du contrat de remise/reprise), **Estimation d'inventaire et goodwill d'un cabinet**, **Assurances** (prévoyance, assurances à l'intérieur et autour du cabinet), **Conséquences fiscales d'une remise.**

Sponsors

Les coûts sont pris en charge par divers sponsors (voir www.fmhservices.ch).

Dates

K25	Jeudi 12 novembre 2009 Genève 17.00–21.30 h	Ramada Park Hôtel
------------	--	--------------------------

Anmeldung und Auskunft / Inscription et information

www.fmhservices.ch oder/ou FMH Consulting Services, Sandra Stadelmann, Burghöhe 1, 6208 Oberkirch, Tel. 041 925 00 77, Fax 041 921 05 86.

Hinweis/Remarque

Bei sämtlichen Seminaren, bei denen die Kosten teilweise oder gänzlich von Seminar-sponsoren gedeckt werden, werden die Teilnehmeradressen den jeweiligen Sponsoren zur Verfügung gestellt.

Les adresses des participants aux séminaires dont les coûts sont couverts en partie ou totalement par des sponsors sont communiquées aux sponsors concernés.

Annullierungsbedingungen / Conditions d'annulation

Bei Abmeldungen oder Fernbleiben werden folgende Unkostenbeiträge erhoben:

Un montant est perçu pour une absence ou une annulation. Il est de:

- Fr. 50.– pro Person ab 14 Tage vor Seminarbeginn / par personne dans les 15 jours avant;
- Fr. 100.– pro Person ab 7 Tage vor Seminarbeginn oder Fernbleiben / par personne dans les 7 jours avant le début du séminaire.